

Virkon™ I CD

Multifunktionales synthetisches phenolhaltiges Breitband-Desinfektionsmittel für landwirtschaftliche Betriebe

Flexibilität und Breitbandwirkung. Effektiv gegen Viren, Bakterien und Pilze bei großen Temperaturunterschieden und organischer Belastung







Zusammensetzung

Viren

Virkon[™] LSP ist eine synergistische Mischung aus synthetischen Phenolen, speziell entwickelt für Flexibilität und Breitbandwirkung gegen Viren, Bakterien und Pilze bei großen Temperaturunterschieden und organischer Belastung

Testverfahren

ALLGEMEINE EIGENSCHAFTEN

- Leistungsfähiges multifunktionales
 Desinfektionsmittel mit Breitbandwirkung
- Vielseitig einsetzbar Oberflächen, Geräte und Schuhdesinfektion im landwirtschaftlichen Betrieb
- Wirksam bei organischer Belastung
- Wirksam bei niedrigen Temperaturen

Erwiesene Breitbandwirkung

- Avian Influenza
- Newcastle-Krankheit
- Maul- und Klauenseuche (MKSV)
- Infektiöse Bursitis (Gumboro-Krankheit)
- Salmonellen
- E.coli
- Campylobacter
- epizootische Virusdiarrhoe (EVD)
- seuchenhafter Spätabort der Schweine (SSS)

Verdünnungsverhältnis Einwirkzeit (Min.)

Zusammenfassung der Wirksamkeitsdaten für Virkon™ LSP

VIICII	lestverialiteii	verduminingsvermannis	EIIIWII KZeit (WIIII.)
Afrikanisches Schweinepestvirus (ASFv)	EN 14675 (modified)	1:100	10
Afrikanisches Schweinepestvirus (ASFv)	EN 14675 (modified)	1:400	1
Newcastle-Krankheit	UK DEFRA Protokoll	1:90	30
Newcastle-Krankheit	US EPA Richtlinie	1:600	10
Vogelgrippe (H3N2)	US EPA Richtlinie	1:400	10
Vogelgrippe (H5N1)	US EPA Richtlinie	1:1000	10
Vogelgrippe (H5N8)	US EPA Richtlinie	1:500	1
Schweinegrippe (H1N1)	US EPA Richtlinie	1:400	10
Rinder-Enterovirus (ECBO)	US EPA Richtlinie	1:400	10
Infektiöse Bronchitis	UK DEFRA Protokoll	1:90	30
Vesikuläre Schweinekrankheit	UK DEFRA Protokoll	1:50	30
Infektiöse Bursitis	US EPA Richtlinie	1:50	10
seuchenhafter Spätabort der Schweine	US EPA Richtlinie	1:600	10
epizootische Virusdiarrhoe (EVD)	US EPA Richtlinie	1:600	10
Maul- und Klauenseuche (MKSV)	UK DEFRA Protokoll	1:1100	30
Maul- und Klauenseuche (MKSV) Bakterien	UK DEFRA Protokoll Testverfahren	1:1100 Verdünnungsverhältnis	30 Einwirkzeit (Min.)
Bakterien	Testverfahren	Verdünnungsverhältnis	Einwirkzeit (Min.)
Bakterien Campylobacter jejuni	Testverfahren AOAC Methode	Verdünnungsverhältnis 1:200	Einwirkzeit (Min.) 10
Bakterien Campylobacter jejuni Mycobacterium fortuitum	Testverfahren AOAC Methode UK DEFRA TB Protokoll	Verdünnungsverhältnis 1:200 1:15	Einwirkzeit (Min.) 10 60
Bakterien Campylobacter jejuni Mycobacterium fortuitum Salmonella enteritidis	Testverfahren AOAC Methode UK DEFRA TB Protokoll UK DEFRA GO Protokoll	Verdünnungsverhältnis 1:200 1:15 1:40	Einwirkzeit (Min.) 10 60 30
Bakterien Campylobacter jejuni Mycobacterium fortuitum Salmonella enteritidis Salmonella enterica	Testverfahren AOAC Methode UK DEFRA TB Protokoll UK DEFRA GO Protokoll AOAC Methode	Verdünnungsverhältnis 1:200 1:15 1:40 1:400	Einwirkzeit (Min.) 10 60 30 10
Bakterien Campylobacter jejuni Mycobacterium fortuitum Salmonella enteritidis Salmonella enterica Salmonella enterica serotype typhimurium	Testverfahren AOAC Methode UK DEFRA TB Protokoll UK DEFRA GO Protokoll AOAC Methode AOAC Methode	Verdünnungsverhältnis 1:200 1:15 1:40 1:400 1:200	Einwirkzeit (Min.) 10 60 30 10 10
Bakterien Campylobacter jejuni Mycobacterium fortuitum Salmonella enteritidis Salmonella enterica Salmonella enterica serotype typhimurium Escherichia coli O157:H7	Testverfahren AOAC Methode UK DEFRA TB Protokoll UK DEFRA GO Protokoll AOAC Methode AOAC Methode AOAC Methode	Verdünnungsverhältnis 1:200 1:15 1:40 1:400 1:200 1:400	Einwirkzeit (Min.) 10 60 30 10 10
Bakterien Campylobacter jejuni Mycobacterium fortuitum Salmonella enteritidis Salmonella enterica Salmonella enterica serotype typhimurium Escherichia coli O157:H7 Escherichia coli	Testverfahren AOAC Methode UK DEFRA TB Protokoll UK DEFRA GO Protokoll AOAC Methode AOAC Methode AOAC Methode AOAC Methode	Verdünnungsverhältnis 1:200 1:15 1:40 1:400 1:200 1:400 1:600	Einwirkzeit (Min.) 10 60 30 10 10 10 10
Bakterien Campylobacter jejuni Mycobacterium fortuitum Salmonella enteritidis Salmonella enterica Salmonella enterica serotype typhimurium Escherichia coli O157:H7 Escherichia coli Streptococcus suis	Testverfahren AOAC Methode UK DEFRA TB Protokoll UK DEFRA GO Protokoll AOAC Methode AOAC Methode AOAC Methode AOAC Methode AOAC Methode AOAC Methode	Verdünnungsverhältnis 1:200 1:15 1:40 1:400 1:200 1:400 1:600 1:200	Einwirkzeit (Min.) 10 60 30 10 10 10 10 10 10
Bakterien Campylobacter jejuni Mycobacterium fortuitum Salmonella enteritidis Salmonella enterica Salmonella enterica serotype typhimurium Escherichia coli O157:H7 Escherichia coli Streptococcus suis Staphylococcus aureus	Testverfahren AOAC Methode UK DEFRA TB Protokoll UK DEFRA GO Protokoll AOAC Methode AOAC Methode	Verdünnungsverhältnis 1:200 1:15 1:40 1:400 1:200 1:400 1:600 1:200 1:400	Einwirkzeit (Min.) 10 60 30 10 10 10 10 10 10 10

Zusammenfassung der Wirksamkeitsdaten für Virkon™ LSP

Pilze & Hefen	Testverfahren	Verdünnungsverhältnis	Einwirkzeit (Min.)
Aspergillus niger	AOAC Methode	1:200	10
Candida albicans	AOAC Methode	1:400	10
Trichophyton mentagrophytes	AOAC Methode	1:200	10

.....

Höchstwirksam bei niedrigen Temperaturen

Die starke Leistungsfähigkeit eines Desinfektionsmittels bei niedrigen Temperaturen wirkt sich positiv auf die tagtägliche Anwendung aus. Es ist eine unbestrittene Tatsache, dass sich die Wirksamkeit von glutaraldehydhaltigen Desinfektionsmitteln bei sinkenden Temperaturen verringern kann, was nach einer höheren Konzentration und einer längeren Oberflächenkontaktzeit verlangt. VirkonTM LSP hingegen gewährleistet eine gleichbleibende Wirkung gegen verschiedene Bakterien und Viren bei 4°C, ohne dass dabei die Konzentration oder die Einwirkzeit erhöht werden muss.

Anwendungen

VirkonTMLSP ist eine leistungsstarke konzentrierte Rezeptur, die Flexibilität und Breitbandwirkung gegen Viren, Bakterien und Pilze bei großen Temperaturunterschieden und organischer Belastung bietet. Diese Eigenschaften machen VirkonTMLSP zu einer flexiblen Lösung für die Desinfizierung von Oberflächen, Geräten, Schuhwerk und Fahrzeugen.

Wenden Sie die Virkon™LSP-Lösung auf Oberflächen mit einer Rückentragespritze oder einem Hochdruckreiniger bei einer Aufwandmenge von 300ml/m² an. Halten Sie eine Einwirkzeit von mindestens 10 Minuten* ein oder folgen Sie der jeweiligen Einwirkzeit, die in der Wirksamkeitstabelle angezeigt wird. Nach der Anwendung bitte die Oberflächen trocknen lassen. Die Häufigkeit der Anwendung hängt von den Biosicherheitsnormen des jeweiligen Standortes ab.

Zur Kontrolle von bestimmten Krankheitserregern sollte das Verdünnungsverhältnis gemäß den Angaben in der Wirksamkeitstabelle erfolgen. Im Falle eines Krankheitsausbruchs kann die Nutzungsrate bei laufenden *Bei DEFRA-Anwendungen beträgt die Einwirkzeit mindestens 30 Minuten. Biosicherheitsmaßnahmen auf 1:100 angepasst werden.

Sollten Sie weitere Unterstützung zur Kontrolle von bestimmten Krankheitserregern oder zu den Anwendungsmethoden des Produktes benötigen, wenden Sie sich bitte an LANXESS, um weitere Informationen zu erhalten.

Gebrauchsanweisung – Desinfizierung von Oberflächen und Geräten

Vor der Anwendung einer Virkon[™]-Lösung sollten alle Oberflächen und Geräte sorgfältig mit einem LANXESS Reinigungsmittel gereinigt, abgespült und getrocknet werden.

Zur Desinfizierung von harten Oberflächen sollte eine Virkon™ LSP-Lösung mit einem Verdünnungsverhältnis von entweder 1:200 oder 1:400 zubereitet werden, je nach Anwendung, Verschmutzungsgrad und Umgebungstemperatur.

Schuhdesinfizierung

Bereiten Sie eine frische Lösung direkt im Stiefelwanne zu, bei einem Verdünnungsverhältnis von 1:100, und achten Sie darauf, dass Reste einer alten Lösung angemessen entsorgt werden, bevor Sie beginnen. Erneuern Sie die Lösung sobald sie verschmutzt ist und folgen Sie dabei den Biosicherheitsrichtlinien des Standortes.







Vorsichtsmaßnahmen

- Nicht geeignet zum Gebrauch in Einrichtungen, in denen Molke oder Milch hergestellt oder verarbeitet wird, da hier die Qualität der Milch beeinträchtigt werden kann.
- Gehen Sie vorsichtig mit Bioziden um. Lesen Sie vor dem Gebrauch immer das Etikett und die Produktinformationen.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit Augen und Haut während des Gebrauchs dieses Produktes.
- Atmen Sie nicht den Sprühnebel ein (tragen Sie während des ganzen Anwendungsprozesses eine Atemschutzmaske).
- Tragen Sie angemessene persönliche Schutzkleidung, einschließlich: wasserfester Arbeitsoverall, Handschuhe, Stiefel und Gesichtsschutz.
- Lassen Sie das Produkt nicht in den Wasserlauf gelangen.
- Nicht in Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Wenden Sie sich vor Gebrauch an das Sicherheitsdatenblatt (SDB), um Informationen zu produktspezifischen Gesundheitsangaben zu erhalten.
- Spülen Sie alle Anwendungsgeräte nach Gebrauch mit sauberem Wasser ab.

LANXESS Energizing Chemistry

Antec International Limited LANXESS Material Protection Products Windham Road, Chilton Industrial Estate, Sudbury, Suffolk, CO10 2XD United Kingdom

Tel: +44 (0)1787 377305 biosecurity@lanxess.com biosecuritysolutions.lanxess.com lanxess.com

Notfall- und Erste-Hilfe-Verfahren

- Falls das Produkt, auch in verdünnter Form, ins Auge gelangt, sofort gründlich mit Wasser ausspülen und ärztliche Hilfe aufsuchen.
- Bei Hautkontakt sofort mit Wasser abspülen.
- Bei Verschlucken sollte der Patient bei Bewusstsein
 Wasser trinken, jedoch kein Erbrechen herbeiführen.
- Suchen Sie ärztliche Hilfe auf.



Lagern Sie das Produkt in aufrechter Position an einem trockenen, kühlen Ort, vor direktem Sonnenlicht geschützt.

Entsorgung

Produkt: Entsorgung als Sondermüll gemäß örtlichen und nationalen Vorschriften. Lassen Sie das Produkt nicht in Abflüsse, Wasserläufe oder Erde gelangen. Behälter: Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen Vorschriften entsorgen. Lassen Sie das Spülwasser vom Reinigen der Geräte entsorgter Materialien nicht auf den Boden oder das Grundwasser gelangen. Leere Behälter sollten zu einer zugelassenen Müllverwertungsanlage gebracht werden.

Haltbarkeit

Konzentrat 3 Jahre. Verdünntes ungebrauchtes Produkt kann bis zu einer Woche haltbar sein.

Verpackung

Erhältlich als 5-Liter und 20-Liter-Fass.

Diese Informationen und unsere technische Beratung - sei es mündlich, schriftlich oder durch Versuche - können ohne vorherige Ankündigung und nach bestem Wissen und Gewissen geändert werden, jedoch ohne ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistung oder Garantie, und dies gilt auch, wenn Schutzrechte Dritter betroffen sind. Die Beratung befreit Sie nicht von einer eigenen Prüfung unserer aktuellen Beratungshinweise - insbesondere unserer Sicherheitsdatenblätter und technischen Informationen - und unserer Produkte im Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung unserer Produkte und der aufgrund unserer anwendungstechnischen Beratung von Ihnen hergestellten Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt auf der Grundlage unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen in ihrer jeweils gültigen Fassung.

Die angegebenen Verwendungen und registrierten Ansprüche für das Produkt können von Land zu Land unterschiedlich sein. Bitte kontaktieren Sie LANXESS, um die länderspezifisch genehmigten Verwendungen zu überprüfen.

©2022 LANXESS. Virkon™, LANXESS, das LANXESS-Logo und verbundene Logos sind Warenzeichen oder urheberrechtlich geschütztes Eigentum der LANXESS Deutschland GmbH oder mit ihr verbundener Unternehmen. Alle Warenzeichen sind in zahlreichen Ländern weltweit eingetragen.

